

Prüfungsergebnisse Alternative „Nußloch Süd“

Gegen die Variante „Nußloch Süd“ sprechen die im Vergleich schwerwiegenden, unvermeidbaren Auswirkungen auf Mensch und Natur.

- Dicht besiedeltes Gebiet, enge Platzverhältnisse
- Vorhandene Altlasten und konkurrierende Planungen
- Erhöhter Eingriff in gesetzlich geschützte Biotope
- Wertvolle Lebensräume für Flora und Fauna und Habitate seltener und artenschutzrechtlich relevanter Tier- und Pflanzenarten

1 | Ausbauplanung B3 Ausbau Leimbach- Unterlauf
Bestehende Planungskonflikte

2 | Kreuzung Zubringer
Geschützte Biotope WSG HIB
Hochwasser-schutzmaßnahmen.
Wasserhaltung

3 | Nußlocher Wiesen
Naturschutzgebiet WSG III & HIII
Eingriff verboten gem.
§4 Abs. 2 Nr. 2 ff Verordnung des
RP KA NSG vom 27.08.1993

4 | Alte Erzwäsche Altbergbau
Bau- und Betriebssicherheit
eingeschränkt

Die Entscheidung für die Umsetzung der Trassenführung über Emmertsgrund, Lingental berücksichtigt

- Bessere Platzverhältnisse
- Reduzierung des Eingriffs in die Kulturlandschaft; Optimierung der Trassenführung durch Verlegung in Grenzertagsflächen
- Reduzierung der Beeinträchtigung im FFH-Gebiet Steinachtal und Kleiner Odenwald durch Bündelung mit Stromtrasse

5 | Ausbauplanung rnv
Keine Planungskonflikte

6 | FFH-Gebiet Steinachtal und Kleiner Odenwald
Entlang Stromtrasse –
Reduzierung Beeinträchtigung

